

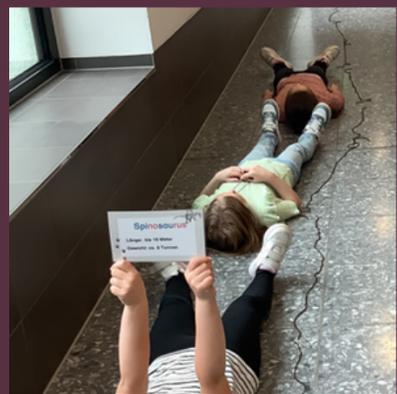
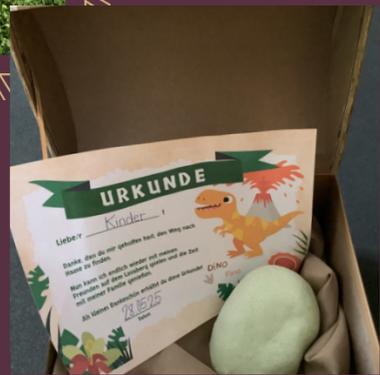


Projektwoche 2025

“Historische Spurensuche”

Klasse 1

Dino-Schatzsuche mit Fino



In der Projektwoche tauchte die Klasse 1 gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Fuchs und Frau Fleming sowie in Kooperation mit der SRH in die faszinierende Welt der Dinosaurier ein. Im Mittelpunkt stand der kleine Dino Fino, der die Hilfe der Kinder brauchte, um den Weg zurück zu seinem Lavaberg zu finden. Auf dieser abenteuerlichen Reise durchliefen die Schülerinnen und Schüler zahlreiche abwechslungsreiche Stationen:

Sie legten Dino-Längen mit Schnüren nach und berechneten, wie viele Kinder so lang sind wie ein Dinosaurier. Dinonester wurden mit Sportgeräten gebaut, und bei einem eindrucksvollen Vulkanausbruch-Experiment lernten die Kinder naturwissenschaftliche Phänomene kennen. Beim „Was fraßen die Dinos?“-Spiel beschäftigten sie sich mit den Unterschieden zwischen Pflanzen- und Fleischfressern. Für Bewegung sorgten das Dinospiele und ein Flugsaurier-Fangspiel.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Arbeit der Paläontologen. Die Kinder setzten sich mit diesem spannenden Beruf auseinander, bastelten ihre eigene Ausrüstung und gingen auf Fossilien suchende im Sandkasten. Dabei entdeckten sie Skeletteile, stellten Fossilien aus Salzteig her und lernten spielerisch, wie Fossilien entstehen und was sie uns heute über vergangene Zeiten verraten.

Zum Abschluss der Woche erhielt jedes Kind eine Urkunde und ein Dino-Ei, das es zu Hause selbst zum Schlüpfen bringen konnte – eine tolle Erinnerung an eine lehrreiche und spannende Woche voller Entdeckungen, Forscherfreude und kindgerechter Wissensvermittlung.



Klasse 2a

“Mit Ritter Dosi ins Mittelalter”



Unter der Leitung von Frau Schmitt begab sich die Klasse 2a in der Projektwoche auf eine spannende Reise ins Mittelalter. Gleich zu Beginn wurde im Klassenzimmer Ritter Dosi gebastelt – eine kreative Einstimmung auf das Thema, die die Neugier der Kinder weckte.

In der Sporthalle standen dann Ritterspiele auf dem Programm: Hier konnten die Schülerinnen und Schüler Mut, Geschicklichkeit und Teamgeist unter Beweis stellen – ganz wie echte Knappen und Burgfräulein.

Im Klassenzimmer wurden an verschiedenen Lernstationen spannende Inhalte rund um das Leben im Mittelalter erarbeitet: Wie lebten Ritter und Burgbewohner? Welche Kleidung trugen sie? Welche Burgen gab es in unserer Region?

Ein besonderer Höhepunkt war die Wanderung zur Burg Steinsberg bei sommerlicher Hitze. Vor Ort erhielten die Kinder eine altersgerechte Führung, bei der sie vieles über das Leben auf der Burg, ihre Geschichte und Bedeutung erfuhren.

Die Projektwoche bot den Kindern viele Gelegenheiten, das Mittelalter spielerisch, kreativ und aktiv zu erleben – eine rundum gelungene Reise in vergangene Zeiten.

Klasse 2b

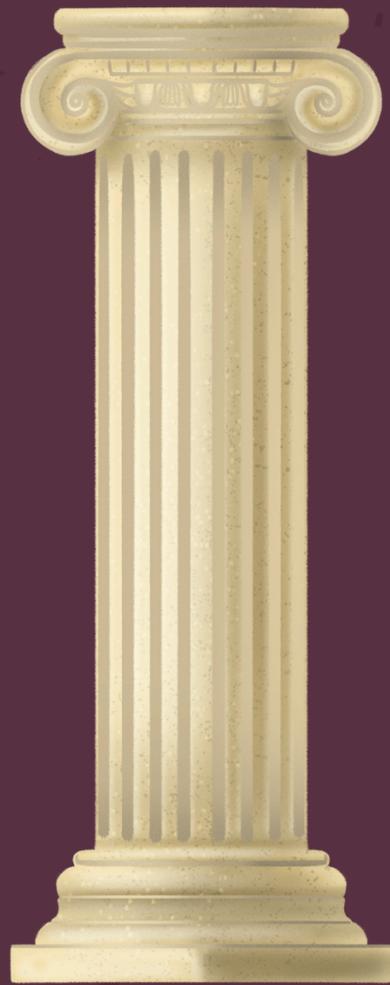
„Die Römer sind los“

In der vergangenen Woche begab sich die Klasse 2b mit ihrer Klassenlehrerin Frau Weiß auf eine spannende Zeitreise in die Welt des Römischen Reiches. Unter dem Motto „Die Römer sind los!“ lernten die Kinder auf vielfältige Weise das Leben und den Alltag der Römer kennen.

Ihr neu erworbenes Wissen hielten sie in einem liebevoll gestalteten Lapbook fest. Besonders eindrucksvoll war das Schreiben auf selbst hergestellten Wachstafeln – ganz wie römische Kinder es in der Schule getan haben. Auch der kreative Teil kam nicht zu kurz: Inspiriert von antiken Vorbildern gestalteten die Schülerinnen und Schüler Bilderrahmen im Mosaikstil und bastelten eigene Lorbeerkränze.

Mit viel Freude wurde außerdem ein Tanz zum Lied „Das alte Rom“ einstudiert – Bewegung, Musik und Geschichte verbanden sich dabei zu einem besonderen Erlebnis. Zum Abschluss der Woche beschäftigten sich die Kinder mit der Welt der römischen Götter und unternahmen einen Ausflug zur Jupitergigantensäule in Sinsheim-Steinsfurt – ein beeindruckendes Zeugnis römischer Kultur direkt vor unserer Haustür.

Die Projektwoche war für alle Beteiligten ein abwechslungsreiches und lehrreiches Erlebnis, bei dem Geschichte spielerisch, kreativ und mit allen Sinnen erfahrbar wurde.



Klasse 3

Leben auf der Burg

Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Frau Schwab und der Kooperationsklasse der SRH begab sich die Klasse 3 in der Projektwoche auf eine spannende Reise ins Mittelalter – mit dem Schwerpunkt „Leben auf der Burg“.

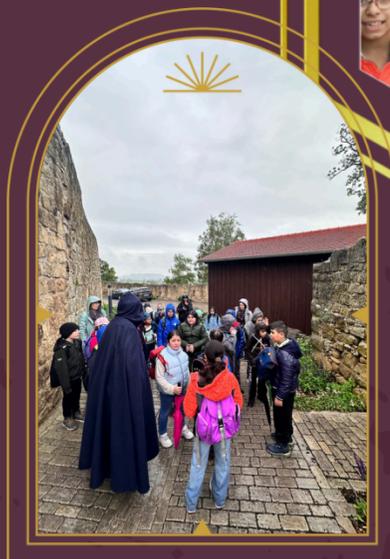
Der Auftakt am Montag stand ganz im Zeichen des Burgbaus: Die Kinder lernten die Bestandteile einer mittelalterlichen Burg kennen und setzten ihr Wissen direkt um, indem sie in Kleingruppen eigenständig beeindruckende Burgenmodelle gestalteten.

Am Dienstag ging es weiter mit dem Leben auf der Burg. Jedes Kind übernahm die Rolle eines Burgbewohners – vom Ritter über die Magd bis zum Schmied – und vertiefte sich in den Alltag, die Aufgaben und die Besonderheiten dieser mittelalterlichen Figuren.

Trotz strömenden Regens zeigte sich die Klasse am Mittwoch besonders tapfer: Die Wanderung zur Burg Steinsberg wurde mit einer spannenden und anschaulichen Führung durch die Burg belohnt, bei der die Kinder Geschichte hautnah erleben konnten.

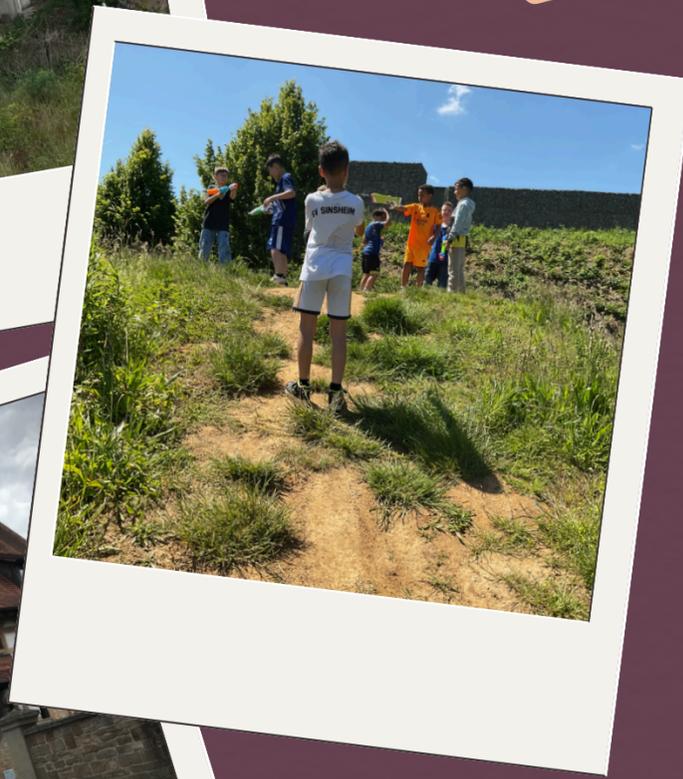
Der Freitag stand im Zeichen mittelalterlicher Fertigkeiten: In verschiedenen Stationen konnten die Kinder Bogenschießen, Schwerter schnitzen, Schmuck basteln und Schilde herstellen und bemalen. Dabei kamen Kreativität, Geschicklichkeit und Begeisterung deutlich zum Ausdruck.

Die Projektwoche war für alle Beteiligten ein intensives, abwechslungsreiches Erlebnis – voller historischer Einblicke, praktischer Tätigkeiten und echter Gemeinschaft.



Klasse 4

Geschichte erleben – für die Zukunft bewahren



In ihrer diesjährigen Projektwoche begab sich die Klasse 4 gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer Herrn Broecker auf eine spannende Entdeckungsreise unter dem Motto: „Geschichte vor Ort wahrnehmen und bewahren für die Zukunft“. Der Weg dahin war vielfältig und praxisnah: Die Schülerinnen und Schüler recherchierten zunächst über bedeutende historische Orte in ihrer Umgebung. Anschließend wurden diese Stätten bei gemeinsamen Ausflügen besucht, fotografisch dokumentiert und mit wichtigen Hintergrunddaten versehen. Ein besonderes Highlight war der Besuch des Historischen Museums im Alten Rathaus in Sinsheim. Bei einer kindgerechten Führung erfuhren die Kinder anschaulich, wie Geschichte in ihrer Heimatstadt lebendig wird. Zurück in der Schule folgte die digitale Aufbereitung der gesammelten Informationen: Mit Unterstützung von Herrn Grab lernten die Kinder, wie man historische Daten und Bilder mithilfe von Google Maps sinnvoll verknüpfen und visualisieren kann. So entstanden beeindruckende digitale Karten, die zeigen, wie Geschichte und moderne Technik zusammenfinden können. Den krönenden Abschluss bildete die gemeinsame Online-Dateneingabe – und als wohlverdiente Belohnung nach der intensiven Projektarbeit: eine fröhliche Wasserschlacht im Bikepark in Steinsfurt, bei der der Spaß natürlich nicht zu kurz kam.